



Bis 2035 grün und komplett CO₂-frei: Im Fernwärmenetz Freising wollen das Bayernwerk und Onyx Power den Grün gasanteil durch Beimischung schrittweise auf 100 Prozent erhöhen.

14.03.2022 12:30 CET

Grüne Fernwärme für Freising

Unterschleißheim/Zolling: Am 10.02.22 haben die Bayernwerk Natur und Onyx Power eine Absichtserklärung für die Belieferung mit klimafreundlicher Fernwärme ab 2026 unterzeichnet. Unter Berücksichtigung umfassender ökologischer Kriterien streben die Unternehmen an, ihre langjährige Zusammenarbeit für eine sichere und zuverlässige Fernwärmeversorgung in den Gemeinden Zolling und Hallbergmoos sowie der Stadt Freising fortzusetzen.

Bereits seit 1988 wird Bayernwerk Natur vom Onyx Power Kraftwerk Zolling mit Fernwärme beliefert. Mit dem neuen Vertrag soll diese bis 2035 grün und komplett CO₂-frei werden. Dabei hat sich Onyx Power verpflichtet, 55 Prozent

der Fernwärme bereits 2026 klimaneutral zu produzieren. Bis 2035 soll diese durch die Beimischung von grünen Gasen schrittweise auf 100 Prozent erhöht werden.

„Mit Blick auf unsere energischen Klimaziele führt kein Weg an dekarbonisierter Fernwärme in verdichteten Räumen vorbei. Zusammen mit Onyx Power und den Freisinger Stadtwerken wollen wir beim Bayernwerk im Raum Freising nun die Weichen für eine grüne Wärmewende vor Ort stellen“, sagt Robert Budde, Vertriebsleiter bei der Bayernwerk Natur, im Zusammenhang mit der gemeinsamen Unterzeichnung.

Der Bedarf an Fernwärme in der Region Freising wird in den kommenden Jahren steigen. Um den erhöhten Bedarf abdecken zu können, plant Onyx Power seine CO₂-neutralen Erzeugungskapazitäten auszubauen. Im Zuge der Transformation zum modernen Energiepark, soll die Fernwärme unter anderem in einem neuen Wärmekraftwerk erzeugt werden, das langfristig mit grünen Gasen und Wasserstoff betrieben werden kann.

Lothar Schreiber, Standortleiter Energiepark Zolling: „Der Kraftwerksstandort Zolling durchläuft derzeit einen einmaligen Transformationsprozess. Bis 2035 planen wir Strom und Wärme komplett CO₂-neutral zu produzieren. Gerne würden wir die gewonnene Fernwärme Bayernwerk Natur weiter zur Verfügung stellen und damit einen Beitrag zur sicheren Energieversorgung in der Region leisten.“

Grüne Fernwärme spielt beim Klimaschutz und der zügigen Dekarbonisierung eine wichtige Rolle. Über sie können viele Haushalte effizient und kostengünstig mit grüner Wärme versorgt werden. Insbesondere in städtischen Gebieten, liegt ein großes Potenzial dieser Technologie.

Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH

Die Bayernwerk Natur GmbH entwickelt dezentrale, maßgeschneiderte Energielösungen und betreibt rund 180 energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen wie Biomasseheizwerke, Biogas- und Bio-Erdgasanlagen, Blockheizkraftwerke, Wärmepumpenanlagen, Geothermieanlagen, Pelletheizungen, Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerke sowie Wind- und Kleinwasserkraftanlagen. Auch in der Wärmeversorgung bietet die Bayernwerk Natur kundenorientierte Lösungen an.

Sitz der Bayernwerk Natur GmbH ist Unterschleißheim. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Michael Bartels

Pressekontakt

Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG

Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität

michael.bartels@bayernwerk.de

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28